

Mittwochs - Männer - Mail

135 / 06 04 12



Hallo - meine pessimistische Bemerkung über das Abschneiden unserer Fußballnationalmannschaft vergangene Woche hat unerwartet einige kritische Rückmeldungen ausgelöst. Dabei hatte ich sie augenzwinkernd verfasst - zumal ich mit meinen Vorhersagen hinsichtlich Fußball-Weltmeisterschaften seit 1982 so viel ich weiß immer grandios daneben lag. Es besteht also Hoffnung für unsere Nationalmannschaft - und natürlich wünsche ich mir auch, dass wir Weltmeister werden! Über den wichtigsten Sieg können wir uns heute schon freuen: Jesus Christus ist auferstanden! Ich wünsche Ihnen frohe Ostern.
Ihr M³-Team
Claudius Schillinger

Denkwürdiger Tod

Übermorgen ist Karfreitag. Christen gedenken an diesem Tag des Todes von Jesus Christus am Kreuz. Haben Sie schon einmal über ihren eigenen Tod nachgedacht? Viele Menschen verdrängen den Gedanken, dass sie einmal sterben werden. Andere verharmlosen den Tod. Tatsache ist: Wir Menschen sterben nicht, wir werden gestorben.

Unser Sprachgebrauch betrügt uns daher, denn "Herr X hat uns nicht verlassen", "Frau Y ist nicht von uns gegangen". Der Tod ist unerbittlich. Er fragt niemand. Es ist ein Müssen. Da helfen weder Versicherungen noch Fitnessprogramme. Der Theologe und Schriftsteller Kurt Marti schreibt treffend in einem seiner Gedichte: "ich sterbe nicht - ich werde gestorben - auch du stirbst nicht - du wirst gestorben - das tatwort sterben belügt uns - wir tun es nicht - nur einer tat's".

Kurt Marti spielt hier auf Jesus an: Er wurde gefragt: Willst du sterben? Willst du diesen fürchterlichen Tod am Kreuz erleiden? Willst du das? Und Jesus sagte Ja. Er, der Sohn Gottes, wurde aus freiem Entschluss, mit seinem Einverständnis, getötet. Das macht seinen Kreuzestod einmalig. Leid und Tod sind seine bewusste Entscheidung.

Die Passion von Jesus Christus ist deshalb im Kern eine Aktion von Jesus Christus. Dieser Tod ist kein Scheitern, kein Zeichen von Unterlegenheit. Dieser Tod ist bewusste Tat.

Warum? Damit wir Frieden mit Gott haben. Es gibt nichts Wichtigeres im Leben. *Michael Piertzik*

Das gute Wort

Denn Gott hat durch Christus Frieden mit der Welt geschlossen, indem er den Menschen ihre Sünden nicht länger anrechnet, sondern sie vergibt. Die Bibel: 2. Korintherbrief, Kapitel 5, Vers 19a

Zum Schmunzeln

Ein Mann wirft an einem Schokoladenautomaten einen Euro hinein und holt sich eine Schokolade heraus. Immer wieder wirft er neue Eurostücke hinein, bis er schon über zehn Tafeln Schokolade in den Händen hält. Ein Passant kommt vorbei und fragt: "Sagen sie mal, haben sie nicht bald genug?" "Wieso genug? Soll ich jetzt aufhören, wo ich so eine Glückssträhne habe?"

Gert von Kunhardts Fitness-Tipps

Legen Sie sich ein Tuch, das mit Minzöl getränkt ist, auf das Gesicht und atmen Sie tief ein. Der Duft erfrischt und belebt.

Tipp der Woche

Jede Woche eine neue Checkliste und viele nützliche Tipps fürs Privat- und Berufsleben erhalten Sie, wenn Sie unter www.vnr.de/checklisten den kostenlosen Newsletter abonnieren.

Mehr Infos und alle bisherigen Männermails unter: <http://www.maennermail.de>. Dort können Freunde und Bekannte sich auch einklicken in die wöchentliche Mittwochs-Männer-Mail. Oder einfach Blankomail schicken an: **maennermail-subscribe@yahoogroups.de**.

© M³-Team

c.schillinger@maennermail.de